

ganz Europas. Sie forderte als Voraussetzung für die Schaffung eines Systems der kollektiven Sicherheit: die Anerkennung der Unantastbarkeit der bestehenden Grenzen in Europa und insbesondere der Grenze an Oder und Neiße sowie der Grenze zwischen der DDR und der BRD; die Anerkennung der Existenz zweier souveräner und gleichberechtigter Staaten, der DDR und der BRD; die Verhinderung des Zutritts der BRD zu Kernwaffen in jeglicher Form; die Anerkennung, daß das Münchener Diktat (—*— *Münchener Abkommen 1938*) vom Augenblick seines Abschlusses an ungültig ist. Die Erklärung würdigte die Friedenspolitik der DDR und erklärte die Anerkennung der DDR und die Verteidigung ihrer souveränen Rechte zu einer der Hauptfragen des Kampfes um die europäische Sicherheit. Auf der Konferenz wurde unterstrichen, daß Westberlin nicht zum Territorium der BRD gehört und nicht gehören wird. Sie stellte der europäischen Arbeiterbewegung und allen an Frieden und Sicherheit interessierten Kräften weitere Ziele, z. B. die Forderung nach Annahme eines Kernwaffensperrvertrages, Abschluß eines Gewaltverzichts Vertrages zwischen allen Staaten Europas, Normalisierung der Beziehungen zwischen allen Staaten und der DDR einschließlich der Beziehungen zwischen der DDR und der BRD sowie der DDR und Westberlin. Im Zuge und als Ergebnis der gemeinsamen Friedenspolitik der Staaten des Warschauer Vertrages (—>*— *Vertrag über Freundschaft, Zusammenarbeit und gegenseitigen Beistand, 1955*) und der wachsenden Volksbewegung für europäische Sicherheit und Zusammenarbeit gelang es in zunch-

memdenn Maße, die aggressiven und entspannungsfeindlichen NATO-Kräfte zurückzudrängen und bedeutsame Fortschritte bei der Durchsetzung der Forderungen und Ziele der Erklärung der Konferenz zu erreichen. Mit der Ratifizierung der Verträge zwischen der UdSSR und der BRD sowie zwischen der VR Polen und der BRD (Austausch der Ratifikationsurkunden am 3. 6. 1972) sind wichtige Ziele der Konferenz Realität geworden. Sie schaffen - gemeinsam mit dem Vierseitigen Abkommen über Westberlin, dem Transitabkommen zwischen der DDR und der BRD sowie dem ersten Staatsvertrag der DDR mit der BRD über Fragen des Verkehrs — günstige Voraussetzungen für die praktische Vorbereitung und Einberufung der —> europäischen Sicherheitskonferenz. Es wurden auf der Konferenz weiterhin eine Solidaritätserklärung zu Vietnam sowie eine Erklärung gegen den Militärputsch in Griechenland angenommen. Mit dieser Konferenz waren auch neue Bedingungen und eine günstigere Atmosphäre für eine internationale Beratung der kommunistischen und Arbeiterparteien geschaffen worden.

Konflikt: 1. objektive oder subjektive Erscheinungsform eines dialektischen -> *Widerspruchs* in den Beziehungen zwischen den Klassen, Gruppen und Individuen der Gesellschaft. Eine K.-situation liegt dann vor, wenn ein objektiver dialektischer Widerspruch gegensätzliche, unvereinbare Bedürfnisse und Interessen hervorruft, die zu gegensätzlichen, einander ausschließenden gesellschaftlichen oder persönlichen Zielsetzungen und Verhaltensweisen führen; sie erfordert immer eine Ent-